

Olaf Scholz: Die düstere Vergangenheit von Deutschlands künftigem Kanzler

Olaf Scholz hat gute Chancen, Deutschlands nächster Bundeskanzler zu werden. Warum haben die Medien seine problematische Bilanz weitgehend ignoriert?

[Nathaniel Flakin](#)

Oktober 10, 2021



Ursprünglich veröffentlicht in [Exberliner](#).

*

Nach einem Wahlergebnis von 25 Prozent hat Olaf Scholz gute Chancen, Deutschlands nächster Bundeskanzler zu werden. Der sozialdemokratische Politiker und derzeitige Vizekanzler ist seit langem als Scholzomat bekannt: Während seine Konkurrenten mit demütigenden Patzern zu kämpfen hatten, spuckt Scholz immer wieder die gleichen alten Plattitüden aus. Seine androidenhafte Diktion wäre für die meisten Politiker eine Belastung - aber im Moment scheint es, als wolle ein großer Teil der Wähler in Deutschland, dass ihre Führer so langweilig wie möglich sind.

Es scheint fast so, als sei Scholz frei von Skandalen. Armin Laschet von der CDU wurde an den Pranger gestellt, weil er während einer Pressekonferenz über die [floods in his home state](#). Annalena Baerbock wurde [accused of plagiarism](#) weil sie in ihrem Buch den Beitritt verschiedener Länder zur Europäischen Union in der gleichen Reihenfolge wie ein Nachschlagewerk auflistet. Ich mag keinen der beiden Politiker - aber ich verstehe nicht, wie die Medien sich auf diese Mini-Skandale konzentrieren, während sie die Tatsache weitgehend ignorieren, dass Scholz der Folter, der Korruption und der politischen Gewalt beschuldigt worden ist.

Sie denken wahrscheinlich, dass dies nur die Schmähungen eines kommunistischen Kolumnisten sind. Die Verbrechen von Scholz sind von Gerichten und Parlamenten dokumentiert worden. Die folgenden Zusammenfassungen beruhen ausschließlich auf Berichten von Mainstream-Quellen.

Folter

Fast [exactly 20 years ago](#) wurde Achichi John zu Tode gefoltert. Der 19-jährige Nigerianer wurde am 8. Dezember 2001 in Hamburg verhaftet, weil er mit Drogen gehandelt haben soll. Die Hamburger Behörden hatten gerade eine neue Maßnahme eingeführt: Verdächtigen Dealern wurde Brechmittel verabreicht, um Erbrechen herbeizuführen. John wehrte sich, und fünf Polizeibeamte hielten ihn am Boden fest, damit ihm das Brechmittel in den Magen gepresst werden konnte. John fiel in ein Koma und starb vier Tage später.

Das deutsche Betäubungsmittelgesetz verbietet den Besitz bestimmter Substanzen, aber es ist nicht illegal, diese Substanzen im Körper zu haben. Die Polizei glaubte, dass die Dealer ihre Drogen schluckten, wenn sie verhaftet wurden - erzwungenes Erbrechen sollte Beweise sichern. Wer war für diese grausame Politik verantwortlich? Hamburgs Innensenator: Olaf Scholz.

Nach Johns Tod beendeten andere deutsche Staaten diese grausame Behandlung. Aber nicht Scholz. Erst 2006, als der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte entschied, dass es sich um Folter handelt, hörte auch Hamburg auf. Scholz hat sich nie dafür entschuldigt, jemanden zu Tode foltern zu lassen. Henning Scherf war zur gleichen Zeit Bürgermeister von Bremen. Zu einem ganz ähnlichen Polizistenmord im Jahr 2005 hat Scherf gesagt: "Ich fühle mich schuldig, dass ich den Tod dieses Menschen möglich gemacht oder zumindest diese Methode gerechtfertigt habe." Was ist mit Olaf?

Korruption

17 Tage vor der Wahl führte die Polizei eine Razzia im deutschen Finanzministerium durch. Sie ermittelten gegen mutmaßliche Geldwäscher - und die Financial Intelligence Unit (FIU) des Ministeriums war so inkompetent, dass sie kriminell wirkte.

Als Finanzminister hat Scholz dafür gesorgt, dass Deutschland ein Paradies für Geldwäscher bleibt. [paradise for money launderers](#) ein Paradies für Geldwäscher", wie der *Spiegel* schreibt. Während fast jedes andere Land in Europa die Verwendung von Bargeld einschränkt, ist es in Deutschland zum Beispiel immer noch völlig legal, ein Mehrfamilienhaus für Millionen Euro zu kaufen und mit Müllsäcken voller Bargeld zu bezahlen.

Das könnte Sie auch interessieren: [In Berlin stimmten 56% für die Enteignung von Großvermietern](#)

Das betrifft uns alle: In Berlin hat die Regierung keine Ahnung, wem 25 bis 50 Prozent der Immobilien in der Stadt gehören. Zügellose Spekulation und Geldwäsche treiben die Mieten in die Höhe und locken Kriminelle an. Der Mann, der dieses System verteidigt, heißt Olaf Scholz.

[Korruptionist](#) in Deutschland [weit verbreitet](#), aber Scholz ist eine Klasse für sich. Der größte Unternehmensskandal der deutschen Nachkriegsgeschichte fiel in seine Amtszeit als Finanzminister. Wirecard, das es in den DAX der 30 größten deutschen Unternehmen geschafft hatte, entpuppte sich als ein Kartenhaus mit fast 2 Milliarden Euro an fiktiven Einnahmen.

Als Scholz Bürgermeister von Hamburg war, nutzten Banken in ganz Deutschland einen Steuerbetrug namens Cum-Ex, um über 30 Milliarden Euro aus den öffentlichen Kassen zu stehlen. Die Hamburger Warburg Bank war unter den vielen Betrügern. Sie sollten 47 Millionen Euro zurückzahlen, die sie gestohlen hatten - bis die Stadt auf mysteriöse Weise beschloss, auf die Rechnung zu verzichten. Etwa zur gleichen Zeit traf sich Scholz mit dem Eigentümer der Bank. Heute sagt er, er könne sich nicht mehr daran erinnern, was sie besprochen haben.

Politische Gewalt

Scholz holte 2017 den G20-Gipfel nach Hamburg. Die Veranstaltung brachte 20 Regierungschefs in die Hansestadt, aber auch bis zu 100.000 Demonstranten. Der Gipfel war einer der größten Polizeieinsätze in der Geschichte Deutschlands: Weit über 30.000 Beamte aus dem ganzen Land legten Hamburg für fünf Tage lahm, was 130 Millionen Euro kostete.

Die Hamburger haben es offensichtlich gehasst. Aber ihr Bürgermeister hat einen netten Karriereschub bekommen.

Die Szenen der Polizeigewalt von damals sind immer noch hard to stomach. Zahlreiche Demonstranten erlitten Knochenbrüche, und mindestens 189 mussten ins Krankenhaus eingeliefert werden.

Scholz rechtfertigte dies mit glatten Lügen: Er behauptete zum Beispiel, dass während des Gipfels über 500 Polizisten verletzt worden seien. Als journalists started checking the numbers Die Polizei musste zugeben, dass darunter auch "Verletzungen" waren, die durch zu langes Stehen in der Sonne, Erkältungen oder das Einatmen des eigenen Tränengases verursacht wurden.

Jetzt, vier Jahre später und mit endlosen Stunden an Prügeln, die auf Youtube zu sehen sind, wurden nicht eine einzige Anklage gegen Polizeibeamte erhoben. Stattdessen gehen die Gerichte gegen verletzte Demonstranten vor. Menschen haben Monate im Gefängnis verbracht, weil sie vielleicht in einer großen Gruppe waren, aus der eine leere Flasche in die allgemeine Richtung der Polizei geflogen sein könnte.

Solche halbherzigen Lügen zur Aussetzung des Versammlungsrechts würden Wladimir Putin wahrscheinlich erröten lassen. Aber für Scholz ist dies ein Höhepunkt in seinem Lebenslauf.

Das deutsche System ist schon erstaunlich. Ein Politiker mit einer solchen Bilanz hätte Schwierigkeiten, in Panama oder Kasachstan gewählt zu werden. Doch irgendwie tun die deutschen Medien so, als sei das völlig normal.

Quelle: <https://www.leftvoice.org/olaf-scholz-the-sinister-past-of-germanys-future-chancellor/>
20211218 DT (<https://stopreset.ch>)

Olaf Scholz: The Sinister Past of Germany's Future Chancellor

Olaf Scholz has a good chance of becoming Germany's next chancellor. Why has the media largely ignored his problematic record?

Nathaniel Flakin

October 10, 2021



Originally published in [Exberliner](#).

*

After winning 25 percent in the elections, Olaf Scholz has a good chance of becoming Germany's next chancellor. The social democratic politician and current vice chancellor has long been known as the Scholzomat: while his rivals had to deal with humiliating gaffes, Scholz just keeps churning out the same old platitudes. His android-like diction would be a liability for most politicians — but at the moment, it seems like a big chunk of voters in Germany want their leaders to be as boring as possible.

It almost seems like Scholz is free of scandals. Armin Laschet of the CDU was pilloried for chuckling in the background during a press conference about the [floods in his home state](#). Annalena Baerbock was [accused of plagiarism](#) because her book lists when different countries joined the European Union in the same order as a reference work. I don't like either of these politicians — but I don't understand how the media focus on these mini-scandals while largely ignoring the fact that Scholz has been accused of torture, corruption, and political violence.

You're probably thinking this is just invective from a commie columnist. Scholz's crimes have been documented by courts and parliaments. The following summaries are based entirely on reporting from mainstream sources.

Torture

Almost exactly 20 years ago, Achichi John was tortured to death. The 19-year-old Nigerian man was arrested in Hamburg on December 8, 2001, accused of dealing drugs. The Hamburg government had just introduced a new policy: suspected dealers were given ipecac to induce vomiting. John resisted, and five police officers restrained him on the ground so it could be forced into his stomach. John fell into a coma and died four days later.

German narcotics laws ban the possession of certain substances, but it is not illegal to have those substances inside one's body. Police believed that dealers were swallowing their stashes when they got arrested — forced vomiting was supposed to secure evidence. Who was responsible for this horrific policy? Hamburg's Interior Senator: Olaf Scholz.

After John's death, other German states ended this cruel treatment. But not Scholz. Only in 2006, when the European Court of Human Rights ruled that this was torture, did Hamburg stop as well. Scholz has never apologised for having someone tortured to death. Henning Scherf was mayor of Bremen at the same time. Regarding a very similar police murder in 2005, Scherf has said: "I feel guilty that I made the death of this person possible, or at least justified this method." What about Olaf?

Corruption

17 days before the election, police raided Germany's Ministry of Finance. They were investigating suspected money launderers — and the ministry's Financial Intelligence Unit (FIU) was so incompetent that it appeared criminal.

As Finance Minister, Scholz has made sure Germany remains a paradise for money launderers, as the weekly *Der Spiegel* puts it. While just about every other country in Europe has limits on the use of cash, for example, in Germany it is still perfectly legal to buy an apartment building for millions of euros and pay with garbage bags full of cash.

You might be interested in: In Berlin, 56% Voted to Expropriate Big Landlords

This affects us all: in Berlin, the government has no idea who owns between 25 and 50 percent of the property in the city. Rampant speculation and money laundering is driving up rents and attracting criminals. The person defending this system is Olaf Scholz.

Corruption is rampant in Germany, but Scholz is in a league of his own. The biggest corporate scandal in Germany's post-war history took place on his watch as finance minister. Wirecard, which had made it onto the DAX index of Germany's top 30 companies, was revealed to be a house of cards with almost 2 billion euros in fictitious income.

When Scholz was mayor of Hamburg, banks across Germany were using a tax cheat called Cum-Ex to steal over 30 billion euros from public coffers. Hamburg's Warburg Bank was among the many fraudsters. They were told to pay back €47 million they had stolen — until, mysteriously, the city decided to waive the bill. Around the same time, Scholz met with the bank's owner. Today, he says he has no memory of what they discussed.

Political Violence

Scholz brought the G20 summit to Hamburg in 2017. The event brought 20 heads of government to the hanseatic city, and also up to 100,000 demonstrators. The summit was among the largest police operations in Germany's history, with well over 30,000 officers from across the country shutting down Hamburg for five days, at a cost of €130 million.

Hamburgers obviously hated it. But their mayor got a nice career boost.

The scenes of police violence from those days are still hard to stomach. Numerous demonstrators had their bones broken, with at least 189 going to hospital.

Scholz justified this with bald lies: he claimed, for example, that over 500 police had been injured during the summit. When journalists started checking the numbers, the police were forced to admit that this included “Injuries” caused by standing in the sun too long, catching a cold, or breathing in their own tear gas.

Now, four years later, with endless hours of beatings available on Youtube, not a single charge has been filed against police officers. Instead, the courts are going after injured demonstrators. People have spent months in prison because they might have been in a large group from which an empty bottle might have flown in the general direction of police.

Such half-assed lies to suspend the right of assembly would likely make Vladimir Putin blush. But for Scholz, this is a high point of his resume.

Germany’s system is kind of amazing. A politician with a record like this would have trouble getting elected in Panama or Kazakhstan. Yet somehow German media are willing to act like this is absolutely normal.

Quelle: <https://www.leftvoice.org/olaf-scholz-the-sinister-past-of-germanys-future-chancellor/>
20211218 DT (<https://stopreset.ch>)